



DEMOKRATIEFÖRDERUNG IN SCHULE UND JUGENDARBEIT

Informationen - Anregungen - Praxisbeispiele

DEXT-Reihe Südhessen 2.0

Juni 2023 - Juli 2023



Inhaltsverzeichnis

Vorwort3

22. Juni 2023

Kindheit und Jugend in islamistisch
geprägten Familien.....4

6. Juli 2023

Antimuslimischer Rassismus.....5

13. Juli 2023

Online-Radikalisierung im islamistischen Kontext.....6

Kontakte.....7

Anmeldung:

https://eveeno.com/dext_suedhessen2

Vorwort

Bei der Auseinandersetzung von Jugendlichen mit aktuellen gesellschaftlichen Themen nehmen Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte eine wichtige Rolle ein. Sie können im Kontext der Schule oder der Jugendarbeit Räume schaffen, in denen ein demokratisches Miteinander ermöglicht und gemeinsam darüber diskutiert wird, in was für einer Gesellschaft wir leben möchten. Diese Veranstaltungsreihe soll Fachkräfte unterstützen und Handlungsstrategien für eine demokratiefördernde Arbeit mit Jugendlichen aufzeigen.

Erarbeitet wurde die Veranstaltungsreihe durch die DEXT-Fachstellen der Landkreise Groß-Gerau, Darmstadt-Dieburg, Bergstraße sowie der Sonderstatus-Stadt Rüsselsheim am Main, die Ansprechperson für die Prävention von politisch motivierter Kriminalität des Polizeipräsidiums Südhessen und weitere Kooperationspartner.

Fachstellen für Demokratieförderung und phänomenübergreifende Extremismusprävention, kurz: DEXT-Fachstellen, gibt es in Südhessen bereits seit 2021. Unter Berücksichtigung der lokalen Bedarfe sind diese eine Anlaufstelle für Erstberatung im Kontext Extremismusprävention, sie vernetzen sich mit relevanten lokalen Akteuren wie Schulen oder Vereinen, fördern lokale Projekte und bieten Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen an. Durch die regionale Zusammenarbeit entstand diese Veranstaltungsreihe der DEXT-Fachstellen Südhessen zu aktuellen, regional relevanten Themen der Demokratieförderung und Extremismusprävention. Mit dem Programm erhalten Sie Einblicke in die Arbeits- und Themenfelder der DEXT-Fachstellen.

Ihre DEXT-Fachstellen Südhessen

Kindheit und Jugend in islamistisch geprägten Familien

Online-Vortrag
Donnerstag, 22. Juni 2023
16.00 - 18.00 Uhr

Inhalt

Die Auseinandersetzung mit dem Thema Islamismus ist nicht nur für die deutschen Behörden, sondern auch für pädagogische Fachkräfte, trotz der militärischen Zerschlagung des sogenannten Islamischen Staats, weiterhin von erheblicher Bedeutung. Dazu trägt vor allem das noch immer große islamistische Personenpotenzial und die damit zusammenhängende hohe Bedrohungslage bei.

Der Online-Vortrag beschäftigt sich mit der Gefahr, dass Kinder und Jugendliche durch radikalisierte Elternteile indoktriniert werden oder bereits radikalisiert sind. Dadurch kommen auch Behörden wie Jugendämter und Schulen zunehmend mit diesem Thema in Berührung. Neben einer allgemeinen inhaltlichen Einführung werden Indoktrinierungs- und Radikalisierungsprozesse bei Minderjährigen betrachtet sowie relevante Erfahrungen aus der Arbeit mit Rückkehrerinnen und Rückkehrern geteilt. Abschließend werden Synergieeffekte der akteursübergreifenden Zusammenarbeit aufgezeigt.

Im Anschluss an den Vortrag gibt es die Möglichkeit, Fragen zu stellen und ins Gespräch zu kommen.

Referent

Armin Laaf ist Politikwissenschaftler und arbeitet im Hessischen Landeskriminalamt im Bereich der polizeilichen Prävention von politisch motivierter Kriminalität (PMK). Zuvor war er im Hessischen Landeskriminalamt mehrere Jahre Rückkehrkoordinators für Rückkehrerfamilien aus den jihadistischen Kampfgebieten.

Veranstaltet durch

DEXT-Fachstelle Kreis Bergstraße in Kooperation mit der PMK-Prävention des Polizeipräsidiums Südhessen



KREIS BERGSTRASSE



Polizeipräsidium
Südhessen

Antimuslimischer Rassismus

Online-Vortrag
Donnerstag, 6. Juli 2023
16.00 - 18.00 Uhr

Inhalt

Immer wieder werden Musliminnen und Muslime – oder Menschen die dafür gehalten werden – in Deutschland mit Antimuslimischem Rassismus konfrontiert. Oft reicht schon ein Merkmal, wie der Name, die Herkunft oder die Sprache, aus, um der vermeintlich homogenen Gruppe „der Musliminnen und Muslime“ zugeordnet zu werden. Aufgrund dieser Zuordnung können dann Ausgrenzung, Diskriminierung oder Gewalt folgen.

In dem Vortrag sollen zu Beginn die Mechanismen und Konsequenzen von Antimuslimischem Rassismus deutlich gemacht werden. Der Schwerpunkt soll dann auf möglichen Handlungsstrategien – vor allem in Hinblick auf den Kontext Schule und Jugendarbeit – liegen. Die Referentin wird Fallbeispiele aus ihrer Beratungspraxis darstellen und diese gemeinsam mit den Teilnehmenden diskutieren. Auch mögliche Anlaufstellen für Betroffene werden vorgestellt.

Referentin

Die Referentin Havva Deniz arbeitet in der Beratungsstelle RAHMA e.V.

RAHMA ist eine Anlauf- und Beratungsstelle für Mädchen und Frauen mit muslimischem Hintergrund, die sich in schwierigen Not-, Konflikt- und Krisensituationen befinden.

Veranstaltet durch

DEXT-Fachstelle Landkreis Darmstadt-Dieburg



Landkreis
Darmstadt-Dieburg
Zukunft. Regional. Leben.



Online-Radikalisierung im islamistischen Kontext

Online-Workshop
Donnerstag, 13. Juli 2023
16.00 - 18.00 Uhr

Inhalt

Das Internet hat die Art der Kommunikation und die Verbreitung von Informationen maßgeblich verändert. Soziale Netzwerke sind die neuen Leitmedien der Kinder und Jugendlichen, über die sie sich in diversen Communities austauschen und vernetzen. Diese Strukturen werden außerdem zur Verbreitung radikaler bis extremistischer Ideologien genutzt. Soziale Netzwerke sind als Sozialräume zu bezeichnen, die auf Grund ihrer Beschaffenheit tief an menschlichen Grundbedürfnissen andocken können.

Was ist eigentlich Radikalisierung und warum gelten die sozialen Netzwerke als Katalysatoren für Radikalisierungsprozesse? Wie werden junge Menschen online gezielt von Akteurinnen und Akteuren angesprochen, die dem salafistischen oder islamistischen Spektrum zugeordnet werden?

Gemeinsam werfen wir einen Blick in die Welt von Social Media, schauen uns gemeinsam Inhalte an, um zu verstehen und zu diskutieren, was ihre Attraktivität ausmachen könnte.

Referent

Adrian Stuiber ist Kultur- und Medienpädagoge, Online-Berater gegen religiös begründeten Extremismus und Mediator. Von 2017-2023 baute er das Online-Präventionsprojekt streetwork@online in Berlin mit auf und leitete dort verschiedene Bereiche. Derzeit ist er als Fachreferent beim Interdisziplinären Zentrum für Radikalisierungsprävention und Demokratieförderung e.V. tätig. Er arbeitet außerdem freiberuflich als Referent, Dozent und Berater für verschiedene Institutionen und Träger im deutschsprachigen Raum.

Veranstaltet durch

DEXT-Fachstelle Kreis Groß-Gerau &
DEXT-Fachstelle Rüsselsheim am Main



Kontakt

DEXT-Fachstellen

DEXT-Fachstelle Landkreis Bergstraße
Herr Evdokimos Moisisdis
Fachdienst Jugendförderung und Jugendschutz
Fachbereich Bildung, Betreuung und Erziehung
Telefon: 06252 15-5949
E-Mail: evdokimos.moisisdis@kreis-bergstrasse.de
Internet: www.kreis-bergstrasse.de

DEXT-Fachstelle Landkreis Darmstadt-Dieburg
Frau Viola Sawall
Jugendamt
Fachbereich Prävention und Bildung
Telefon: 06151 881-1469
E-Mail: v.sawall@ladadi.de
Internet: www.ladadi.de

DEXT-Fachstelle Landkreis Groß-Gerau
Frau Wida Zmarai
Büro für Integration
Fachstelle gegen Rechtsextremismus und Rassismus
Telefon: 06152 989 772
E-Mail: netzwerk-demokratie@kreisgg.de
Internet: www.kreisgg.de/netzwerk-demokratie

DEXT-Fachstelle Rüsselsheim am Main
Frau Erika Hentschel
Stadt Rüsselsheim am Main
Interkulturelles Büro
Telefon: 06142 83-2046
E-Mail: erika.hentschel@ruesselsheim.de
Internet: www.ruesselsheim.de

Polizeipräsidium Südhessen

Wissenschaftliche Mitarbeiterin für die Prävention von
politisch motivierter Kriminalität
Frau Sinja Wernz
Polizeipräsidium Südhessen
Prävention von politisch motivierter Kriminalität
Telefon: 06151 969 40430
E-Mail: pmk-praevention.ppsch@polizei.hessen.de
Internet: www.polizei.hessen.de

Anmeldung:

https://eveeno.com/dext_suedhessen2



HESSEN



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms

